

# WIESING

Dezember 2017

Jahrgang 14

Folge 55



*Frohe Weihnachten*  
und für das Jahr 2018 Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

## ÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDEAMT WIESING

Mo: 8 - 12 Uhr, 12.30 - 18 Uhr  
Di - Do: 8 - 12 Uhr · Fr: 8 - 13 Uhr  
Tel.: 05244 62623 · Fax: 05244 62623-18  
E-Mail: [gemeinde@wiesing.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@wiesing.tirol.gv.at)



*Besuchen Sie unsere  
Homepage:*

[www.wiesing.tirol.gv.at](http://www.wiesing.tirol.gv.at)

# Liebe Wiesingerinnen und Wiesinger!

Liebe Wiesingerinnen und Wiesinger!

Ihr haltet nun die Weihnachtsausgabe unserer Gemeindezeitung in eurer Hand und ich hoffe, dass wir wieder viel Informatives über das Gemeindegeschehen niederschreiben konnten.

Ich werde immer wieder von vielen Leuten angesprochen wie wichtig ihnen die Gemeindezeitung ist, da sie damit vierteljährlich die wichtigsten Informationen über unsere Gemeinde ins Haus geliefert bekommen.

Unser größtes Projekt, das wir derzeit in Angriff nehmen, ist die Neugestaltung unseres Dorfzentrums. Die Abbrucharbeiten sind im vollen Gange und wir werden noch vor Weihnachten mit den Kanal- und Leitungsumlegungsarbeiten fertig werden, damit wir wahrscheinlich im März mit den Bauarbeiten beginnen können. Die Ausschreibungen für die Baumeisterarbeiten sind im Laufen und können wahrscheinlich noch im heurigen Jahr oder spätestens Anfang Jänner vergeben werden.

Ich möchte mich hier bei allen Anrainern für das entgegengebrachte

Verständnis für die derzeitigen und zukünftigen Erschwernisse und Unannehmlichkeiten im Zuge der Bauphase des neuen Dorfzentrums bedanken.

Ein wohl großartiges Projekt haben unsere Chronisten mit dem Bildband „Wiesinger Höfe - einst und jetzt“ abschließen können und ich bin begeistert von dem, was hier für uns alle geschaffen wurde. Ich möchte mich als Bürgermeister stellvertretend für alle Wiesingerinnen und Wiesinger recht herzlich beim gesamten Chronistenteam bedanken.

Für das nächste Jahr haben wir wieder die verschiedensten Projekte neben der Neugestaltung des Dorfzentrums in Vorbereitung. Die Erweiterung des Friedhofes mit einer ersten Baustufe, diverse Asphaltierungsarbeiten, Gehsteigerweiterungen, Erschließungen von Bau- und Gewerbegebäuden usw. sollen im nächsten Jahr umgesetzt werden, und so bedanke ich mich jetzt schon bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit.

Zum Schluss möchte ich euch allen einen schönen Advent, schöne und

besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2018 wünschen.

Euer Bürgermeister  
Aschberger Lois



## Notarsprechstunden

Die Notare in Tirol haben sich angeboten, unentgeltlich Amtstage in den Gemeinden abzuhalten. Bei diesen Amtstagen werden die Notare kostenlos Auskünfte zu folgenden Themen geben:

- Übergabe, Schenkung, Kauf, Grunderwerbsteuer
- Grundbuch, Testament, Verlassenschaftsverfahren
- Erbschaftssteuer, Betriebsübergaben, Vorsorgevollmacht
- Patientenverfügung, Schenkungssteuer, Dienstbarkeiten

In unserer Gemeinde wird die nächste Sprechstunde Herr Notar Mag. Ernst Moser aus Schwaz am 22. Jänner 2018 von 17:00 bis 18:00 Uhr abhalten. Die Sprechstunde findet im Sitzungszimmer der Gemeinde statt. Die Bevölkerung wird eingeladen, von diesem Angebot Gebrauch zu machen. Die Rechtsauskünfte zu diesen notariellen Themen sind kostenlos und verstehen sich als Bürgerservice der Notare und der Gemeinde. Keine Voranmeldung erforderlich!

## SAMMELSTELLE – NEUERUNGEN AB 2018

Ab 1.1.2018 können in der Sammelstelle in Bradl Neonröhren abgegeben werden.

Weiters informieren wir darüber, dass für Eisen keine Gebühren mehr eingehoben werden.

## MÜLLTRENNUNG BEIM FRIEDHOF

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass beim Friedhof auf die richtige Mülltrennung geachtet werden muss. In letzter Zeit kam es vermehrt zu Fehlwürfen im Grünschnitt-Container.

## AUSZUG AUS DEM GR-SITZUNGSPROTOKOLL VOM 14.06.2017

### Neuanpassung der Versicherungsprozessen mit der Tiroler Versicherung;

Die Gemeinde Wiesing hat vor 8 Jahren ein Gemeindepaket mit der Tiroler Versicherung abgeschlossen, das jetzt überarbeitet wurde. Es fanden auch bereits im Gemeindeamt 3 Besprechungstermine statt, um die verschiedenen Themenstellungen bezüglich Versicherungsschutz zu besprechen. Seitens der Tiroler Versicherung sind auch 2 Vertreter anwesend, die das Versicherungspaket detailliert erläutern. Insbesondere wird die Kinder-Unfallversicherung im Kindergarten und für die Volksschule, sowie ein Rechtsschutz und eine Haftpflichtversicherung für Gemeindeorgane und leitende Bedienstete zu den bestehenden Versicherungen wie Feuerversicherung, Naturgefahren, etc. dazu genommen. Der Bürgermeister spricht sich für die Ausweitung des Versicherungsschutzes aus und merkt an, dass die Zeiten in Bezug auf Einbringung von Klagen, etc. immer schwieriger werden und daher ein entsprechender Versicherungsschutz erforderlich ist. Vom Gemeinderat wird das sinngemäß auch so gesehen.

#### Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig den Vertragsabschluss des neu überarbeiteten Versicherungspaketes mit der Tiroler Versicherung. Die Prämien erhöhen sich somit jährlich um € 6.000,-. Enthalten in dem Paket ist auch, dass bei künftigen neuen Immobilien der Gemeinde Wiesing keine Mehrkosten entstehen.

### Antrag auf Änderung des Flächenwidmungsplanes eines Teilbereiches der GSt.-Nr. 962/1 KG. Wiesing in Sonderfläche Hofstelle (Antragsteller: Wagner Johann, 6232 Münster);

Es liegt ein Ansuchen vom Grundstückseigentümer, Wagner Johann, 6232 Münster, um Umwidmung in Sonderfläche Hofstelle vor. Der Bürgermeister erläutert die Situation: Die Widmungs-

sangelegenheit wurde mit der Abteilung Raumordnung vorbesprochen. Es liegt ein Gutachten von DI Franz Schweiger vor, welches eine entsprechende Widmung befürwortet. Weiters sagt der Bürgermeister, dass man mit dieser Widmung besser steuern kann, was alles passiert und dass sich der Flachbau gut ins Landschaftsbild einfügen wird. Frau Binder hat als Voraussetzung zur Führung eines landwirtschaftlichen Betriebes die Ausbildung des landwirtschaftlichen Facharbeiters abgelegt.

Frau Binder Natalie als künftige Eigentümerin erläutert das Projekt: Es gibt einen Wirtschafts- und Wohntrakt, sowie einen überdachten Reitplatz mit den entsprechenden Rangierflächen. Beabsichtigt ist die Zucht von deutschen Reitponys mit 8 Boxen.

GR. Hubert Klammer stellt die Frage bezüglich Zufahrt und der Breite der Einfahrt. Der Bürgermeister antwortet, dass es Gespräche mit Reremoser Hans und der Gemeinde gegeben hat und die Einfahrtsbreite ca. 6,5 – 7 m sein wird.

GRin Zingerle Alexandra möchte wissen, wie häufig die Futter- und Strohlieferungen sein werden. Frau Binder sagt, dass ein Großteil des Futters selbst vor Ort erwirtschaftet wird und ansonsten die Lieferungen nicht zu häufig sein werden. Die Frage bezüglich überdachten Reitplatz wird beantwortet, dass dieser ein Ausmaß von 60 x 25 m haben wird.

Von Bauhofleiter Wolfgang Kerbl wird bezüglich Überbauung der Wasserleitung wegen der Zugänglichkeit die Frage gestellt. Der Bürgermeister sagt, dass diese Überbauung so sein wird, dass man jederzeit zur Wasserleitung dazukommt, weil die Überbauung im Randbereich der offenen Reithalle erfolgen wird. Dies wird auch von Frau Binder bestätigt.

GRin Marina Furtner fragt, bis wann das Projekt realisiert werden sollte? Frau Binder antwortet, dass es nach entsprechender Genehmigung so rasch als möglich passieren sollte. Der Bürgermeister beantragt die Änderung des Flächenwid-

mungsplanes in der besprochenen Form.

#### Beschluss:

Der Gemeinderat Wiesing hat in seiner Sitzung vom 14.06.2017 einstimmig beschlossen, den Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes für einen Teilbereich von 5101 m<sup>2</sup> der GSt.-Nr. 962/1 KG. Wiesing nach den Bestimmungen der §§ 64 und 67 Tiroler Raumordnungsgesetz 2011 (TROG 2016) und planlicher Darstellung von Architekt Dipl.-Ing. Christian Kotai durch vier Wochen hindurch vom 16.06.2017 bis 17.07.2017 zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen. Der Entwurf sieht die Änderung eines Teilbereiches der GSt.-Nr. 962/1 KG. Wiesing im Ausmaß von 5.101 m<sup>2</sup> von Freiland in Sonderfläche Hofstelle gemäß § 44 Tiroler Raumordnungsgesetz (TROG 2016) vor.

### Erlassung eines Bebauungsplanes für die GSt.-Nr. 963/229 KG. Wiesing (Antragsteller: Fa. Weisleitner GmbH);

Der Bürgermeister erläutert kurz, dass es schon mehrere Varianten für eine Erweiterung des Betriebsgebäudes gegeben hat. Nun liegt ein Entwurf vor, der letztlich in 3 Baustufen ausgeführt werden sollte. GR. Andreas Singer ergänzt, dass eine größtmögliche Hallenfläche erreicht werden sollte und insbesondere die Entladung der LKW's auf dem Firmengelände durchgeführt werden sollte.

#### Beschluss:

Der Gemeinderat Wiesing hat in seiner Sitzung vom 14.06.2017 einstimmig beschlossen, den Entwurf eines Bebauungsplanes für das Grundstück 963/229 KG. Wiesing (Antragsteller: Weisleitner Maschinenbau GmbH, Bradl 322, 6210 Wiesing) nach den Bestimmungen der §§ 54-56 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 (TROG 2016) und planlicher Darstellung von Architekt Dipl.-Ing. Christian Kotai, 6200 Jenbach, durch vier Wochen hindurch vom 16.06.2017 bis 25.07.2017 zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen. Der Beschluss sieht die Auflegung und Erlassung eines Bebauungsplanes für die GSt.-Nr. 963/229 KG. Wiesing im Sinne des §§ 66 (1) und 71 nach dem Tiroler Raumordnungsgesetz (TROG 2016) vor.

### **Teilungsplan für die Gst.-Nr. 963/9 KG. Wiesing – Gewerbeflächen „Larchwald“;**

Für die gewidmete Fläche des „Larchwaldes“ liegt nunmehr ein Teilungsplan vor. Insgesamt werden 5 Teilflächen für verschiedene Firmen vorgesehen. Weiters ist eine Straßenfläche (öffentliches Gut) mit einer Fahrbahnbreite von ca. 7,0 m vorgesehen. Der Bürgermeister erläutert die Flächen für die verschiedenen Firmen und beantragt anschließend den vorliegenden Teilungsplan.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt mit 9 ja-Stimmen bei 2 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen den Teilungsplan GZl. 2151B vom 09.06.2017, erstellt vom Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen, DI Anton Margreiter, Dikat 400f, 6210 Wiesing, für das Gewerbegebiet „Larch-

wald“. Weiters beschließt der Gemeinderat mit 9 ja-Stimmen bei 2 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen die Übernahme der neu gebildeten Gst.-Nr. 963/78 (= Trennstück 1) mit einem Ausmaß von 1482 m<sup>2</sup> aus dem Eigentum der Gemeinde Wiesing in das Öffentliche Wegegut der Gemeinde Wiesing.

#### **Verschiedene Ansuchen;**

Von der Schützenkompanie liegt ein Ansuchen um Unterstützung in der Höhe von € 2.000,- für das Jahr 2017 vor.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig eine Förderung in der Höhe von € 2.000,- für die Schützenkompanie Wiesing für das Jahr 2017.

#### **Vereinsförderung für Prozessionen;**

Auf Antrag des Bürgermeisters wird

dieser Punkt einstimmig nachträglich in die Tagesordnung aufgenommen. Der Bürgermeister erläutert, dass von GR. Daberto Sandro der Vorschlag kam, nach den 3 Prozessionen für die Schützen und die Musikkapelle, sowie den Fahnen- und Statuenträgern ein Essen mit Getränk zu bezahlen. Nach kurzer Diskussion einigt man sich, dass 1 Essen und 2 Getränke von der Gemeinde bezahlt werden.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt mit 13 ja-Stimmen bei 1 Enthaltung (GR Michael Amplatz als Obmann der Musikkapelle), dass den Mitgliedern der Schützenkompanie und der Musikkapelle (pro Person), sowie den Fahnen- und Statuenträgern nach den 3 Prozessionen 1 Essen und 2 Getränke bezahlt werden.

## **AUSZUG AUS DEM GR-SITZUNGSPROTOKOLL VOM 20. SEPTEMBER 2017**

### **Verordnung zur Erhebung einer Hundesteuer;**

In der Gemeinde Wiesing wird seit langer Zeit Hundesteuer eingehoben. Im Zuge einer Nachschau ist man draufgekommen, dass für die formell richtige Vorschreibung von Hundesteuer eine entsprechende Verordnung erforderlich ist. Die bestehenden Gebühren werden nicht geändert. Der Bürgermeister beantragt die Beschlussfassung der folgenden Verordnung.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiesing beschließt einstimmig die Einhebung von Hundesteuer mittels Verordnung.

### **Teilnahme an der Zahngesundheitsvorsorge der Kindergärten Wiesing**

Vom Land Tirol wird über den Arbeitskreis für Vorsorgemedizin (avomed) eine Zahngesundheitsvorsorge angeboten. Die Gemeinde Wiesing ist derzeit beim Kindergarten noch nicht in diesem Betreuungsprogramm dabei und möchte nun beitreten. Die Kosten betragen jährlich bei Kindergärten bis 2 Gruppen € 581,-. Für 3 oder 4 Gruppen betragen

die Kosten € 726,- je Kindergarten. Nach kurzer Diskussion beantragt der Bürgermeister die Teilnahme an diesem Programm.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Teilnahme am Zahngesundheitsvorsorgeprogramm des Landes Tirol ab dem Kindergartenjahr 2017/2018. Betreut wird dieses Programm vom Arbeitskreis für Vorsorgemedizin (avomed).

### **Vereinbarung über Datenaustausch mit dem Land Tirol;**

Das Land Tirol, Abt. Landesstatistik und TIRIS, stellt den Gemeinden digitale Daten zu raumbezogenen Sachverhalten der Raumordnung zur Verfügung. Dafür bedarf es einer weiteren Vereinbarung bezüglich Datenaustausch.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat von Wiesing beschließt einstimmig die 8. Ergänzung zur Vereinbarung zwischen Land Tirol und Gemeinde Wiesing bezüglich Austausch von digitalen und geographischen Datenbeständen.

### **Friedhofsneugestaltung - Ausschreibung 1. Baustufe;**

Der Bürgermeister verweist in diesem

Zusammenhang auf Vorgespräche mit Bmst. Ing. Josef Kurz und Arch. Mag. Peter Schuh vom bischöflichen Bauamt der Erzdiözese Salzburg. Weiters wurde der vorliegende Entwurf auch vom Bauausschuss durchbesprochen. In der 1. Baustufe sind 28 Grabstätten und 48 Urnennischen vorgesehen. Es geht in erster Linie darum, eine Ausschreibung auszuarbeiten, um die Kosten im kommenden Budget zu berücksichtigen und dann die erforderlichen Baumaßnahmen zu setzen. In weiterer Folge ist auch der Bau einer Aufbahrungskapelle und weiterer 68 Grabstätten vorgesehen. Vom Gemeinderat kommen keine Einwendungen zum vorliegenden Planentwurf. Der Bürgermeister beantragt eine Beschlussfassung.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, Bmst. Ing. Kurz Josef mit den Ausschreibungsarbeiten für die 1. Baustufe der Friedhofsneugestaltung zu beauftragen.

### **Neubau Ortszentrum:**

#### **a) Eröffnung eines Baukontos;**

Der Bürgermeister erläutert kurz die weitere Vorgangsweise. Begonnen wird mit den Umlegungsarbeiten des AIZ-Kanals zwischen Dorfwirt und Gemeindezen-

trum. Die Ausschreibung der Abbrucharbeiten wurde im Boten für Tirol veröffentlicht. Die Ausschreibungen werden von der Wohnungseigentum (WE) gemacht. Der Bürgermeister merkt auch an, dass die Ausschreibungen äußerst komplex und kompliziert sind. Insgesamt wird für das Bauvorhaben ein Kontorahmen von voraussichtlich € 4,0 Mio. benötigt. Die Kosten bzw. die selbst zu tragenden Investitionskosten sollten sich insgesamt für die Gemeinde Wiesing auf ca. € 2,5 Mio. belaufen, wenn die Zuschüsse und Bedarfszuweisungen eingerechnet werden.

GR Wolfgang Berger stellt die Frage, wie das Baukonto befüllt wird und gibt dazu seine Meinung ab, dass dafür die Verkaufserlöse der Gewerbegebiete im Larchwald benötigt werden. Gleichzeitig äußert Herr Berger, dass es Gerüchte darüber gibt, dass die naturschutzrechtliche Bewilligung Schwierigkeiten bereiten könnte. Der Bürgermeister antwortet, dass das Bewilligungsverfahren im Laufen ist und man Gerüchten keinen Glauben schenken sollte. Weiters teilt der Bürgermeister mit, dass bereits ein Vertrag mit dem Betreiber des Fahrsicherheitszentrums geschlossen wurde und der Verkaufserlös auf einem Treuhandkonto liegt. Weiters informiert der Bürgermeister, dass es mehrere Besprechungen mit der Wohnungseigentum und dem Steuerberater Schuchter gegeben hat und man sich für die Tiefgarage die Mehrwertsteuer holen kann.

GR Gerhard Lörgetbohrer fragt, ob bezüglich Bedarfszuweisungen schon mit LR Tratter gesprochen wurde. Der Bürgermeister antwortet, dass dies schon gemacht wurde. Letztlich kann man mit einem eigenen Finanzierungsbedarf von ca. 2,0 – 2,5 Mio. Euro bei voraussichtlichen Kosten von ca. € 4,0 Mio. rechnen.

#### **Beschluss:**

Auf Vorschlag des Bürgermeisters wird mit 14 ja-Stimmen und 1 Enthaltung (GR. Wolfgang Berger) ein Baukontorahmen in der Höhe € 4,0 Mio. beschlossen. Die Ausschreibung erfolgt in der Weise, dass 4 regionale Banken zur Angebotslegung angeschrieben werden.

#### **b) Festlegung der weiteren Schritte (Vergaben, etc.)**

Der Bürgermeister informiert, dass im Zuge des Neubaus Ortszentrum viele Entscheidungen zu treffen sein werden und möchte, wie bereits beim Bau der Volksschule, dass der Vorstand und der Bauausschuss in diesem Gremium dabei sind, sodass jede Fraktion eingebunden ist.

GR. Andreas Singer erkundigt sich über den Stand von Ausschreibungen, etc. in dieser Angelegenheit. Der Bürgermeister sagt, dass die Ausschreibungen von der Wohnungseigentum über ein externes Rechtsanwaltsbüro erfolgt, um die komplizierten Vorgaben zu erfüllen.

GR. Gerhard Lörgetbohrer möchte, dass bei strittigen Punkten der gesamte Gemeinderat die Entscheidungen treffen sollte. Der Bürgermeister sagt zu, bei gravierenden Angelegenheiten den gesamten Gemeinderat zu befassen. Weiters sollte laut Bürgermeister der Bauleiter den gesamten Gemeinderat über einen Zeitraum von 3-4 Monaten über den Fortgang der Bauarbeiten informieren.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt mit 14 ja-Stimmen bei 1 Enthaltung (GR. Gerhard Lörgetbohrer) auf Antrag des Bürgermeisters den Vorstand und den Bauausschuss für den Umbau des Ortszentrums als Ausschuss zu installieren. Weiters wird beschlossen, dass bei gravierenden Themen der gesamte Gemeinderat eingebunden wird.

#### **Antrag auf Einrichtung einer Beratungsstelle für Pflegebedürftige, Angehörige und Interessierte;**

Die Gemeinderatsfraktion „Wir für Wiesing – WfW“ hat diesen Antrag schriftlich eingebracht. Der Bürgermeister verliert den Antrag und der Gemeinderat stimmt der Aufnahme in die Tagesordnung einstimmig zu.

GRin Patrizia Verra erklärt kurz die Idee: Wenn pflegebedürftige Personen betreut werden müssen, bedeutet dies für die Angehörigen eine Menge an organisatorischen Aufgaben und Fragestellungen. Um bei einer solchen Situation besser

vorbereitet zu sein, wäre eine Aufklärung der Angehörigen sehr wichtig. Frau Verra schlägt vor, dass laufend (beispielsweise 1mal pro Monat) ein Beratungstermin in der Gemeinde stattfinden würde. Der Bürgermeister weist auf die bestehenden Einrichtungen (Sozialsprengel, Altersheim, etc.) hin. Insgesamt wird die Idee vom Gemeinderat positiv gesehen. Der Bürgermeister sagt zu, mit den verschiedenen Institutionen (Senecura, Sozialsprengel, Rotes Kreuz, ...) einen Termin zu koordinieren und dabei sollte auch GRin Patrizia Verra anwesend sein.

#### **Verschiedene Ansuchen;**

Es liegt ein Ansuchen des Seniorenbundes der Ortsgruppe Wiesing um eine jährliche Unterstützung vor. Der Bürgermeister verweist auf die zahlreichen Aktivitäten und dass jetzt nur noch ein Pensionistenverband aktiv ist und daher die jährliche Unterstützung erhöht werden sollte.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig eine Unterstützung für das Jahr 2017 in der Höhe von € 500,-

Der Chor „Chorisma“ veranstaltet am 23.09.2017 in Fügen ein Chorkonzert. Für die Tontechnik, Licht, Musiker und Werbekosten werden Kosten in der Höhe von € 1.100,- anfallen.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig eine Unterstützung in der Höhe von € 250,-.

#### **Rückerstattung der Kommunalsteuer für die Kinderkrippe „Die Sterne“;**

Es liegt ein Ansuchen um Rückerstattung der Kommunalsteuer für das Jahr 2016 vor. Im Jahr 2016 wurden insgesamt € 1.079,32 an die Gemeinde bezahlt, da auch für einen gemeinnützigen Verein wie bei anderen Firmen Kommunalsteuer anfällt.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig dem Antrag auf Rückerstattung der Kommunalsteuer als Zuschuss für das Jahr 2016 in der Höhe von € 1.079,32.



## ABBRUCH DORFZENTRUM



Mit den Abbrucharbeiten im Dorfzentrum wurde im November 2017 begonnen. Die Gebäude „Dorfwirt Stul



ben“, „Michlbauer“ sowie „Gasthof Dorwirt“ im Zentrum von Wiesing wurden der Reihe nach abgerissen.

## JAHRESRÜCKBLICK CHRONISTEN

Nach einem arbeitsreichen Jahr können wir auf schöne Erfolge zurückblicken:

Im Februar war die Ausstellung „Wiesinger Höfe – einst und jetzt“, die reges Interesse bei der Bevölkerung hervorrief.

Im März besuchte Sylvia die 3b-Klasse der Volksschule und berichtete den Kindern von der Geschichte unseres Ortes.

Auch beim Bezirkschronistentag in Schwaz waren wir vertreten und schauten uns die Burg Freundsberg sowie das Mathoi-Haus in Schwaz an.

Im April besuchten wir einen Lehrgang über das Lesen von alten Schriften beim Tiroler Bildungsforum in Innsbruck.

Pünktlich zum Schulbeginn übergaben wir der Lehrerin der 3. Klasse, Christine Margreiter und der Direktorin der Volksschule, Angelika Wagner, die Lernhefte für den Sachunterricht. Außerdem überreichten wir dem Seniorenwohnheim St. Notburga in Eben zehn Bilder. Das Schulheft und die Bilder konnten wir aus den freiwilligen Spenden, die bei der Ausstellung eingenommen wurden, finanzieren.

In der Sommer- und Herbstzeit bastelten wir an unseren weiteren Projekten: einerseits dem Bildband zur Ausstellung, den wir im November im Inntal-Stadl präsentieren durften und andererseits einem Kalender mit alten Ansichten, der im Dezember an jeden

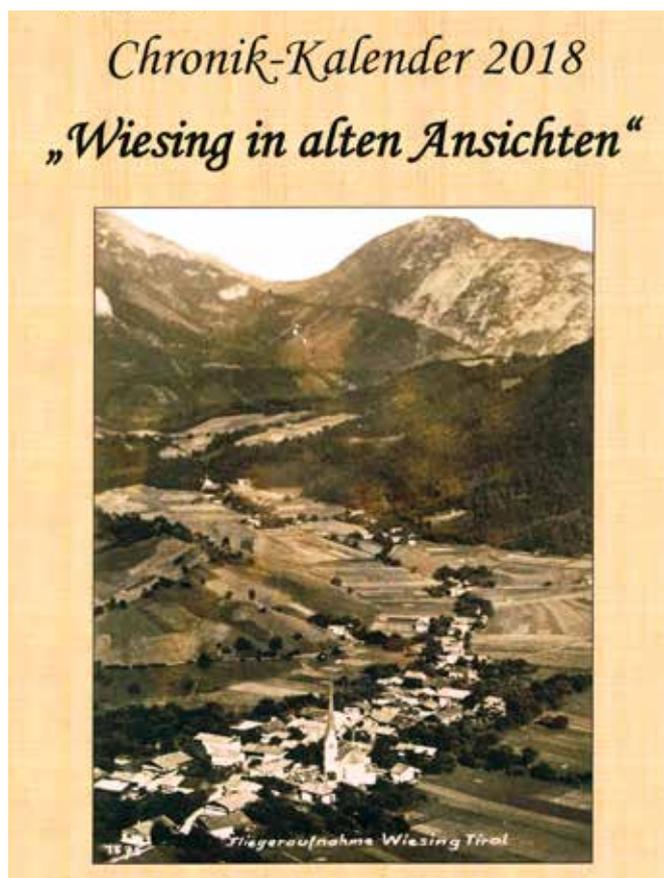


Haushalt in Wiesing zugestellt wird. In dieser für uns recht intensiven Zeit trafen wir uns wöchentlich zum Austausch von Neuigkeiten und erhaltenen Raritäten sowie zur Gestaltung unserer Druckwerke und jeder von uns verbrachte so ca. 100 Stunden mit der Chronik, wobei hier die Besuche bei unseren „Informanten“ und „Fotolieferanten“ und diverse Schulungen über das Tiroler Bildungsforum noch nicht eingerechnet sind.

Wir bedanken uns bei allen für die großartige Unterstützung und das Entgegenkommen, wenn wir auf der Suche sind und wünschen allen

Einwohnern ein schönes und friedliches Weihnachtsfest sowie ein gutes und gesundes neues Jahr!

PS: Wer noch auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk ist, dem möchten wir unser Buch – erhältlich um EUR 30,00 im Gemeindeamt – ans Herz legen!



In diesen Tagen wird der Chronik-Kalender 2018 an alle Haushalte per Post zugestellt. Dieser Kalender wurde von unseren Chronisten zusammengestellt und beinhaltet alte Ansichten von Wiesing sowie Mülltermine und Veranstaltungsinformationen.

**Die Gemeinde Wiesing wünscht auf diesem Wege alles Gute zum bevorstehenden Jahreswechsel.**



## „JOCHALA PASS“ WIESING

Die Jungperchten vom „Jochala Pass“ Wiesing zogen am 2.12.2017 zum ersten Mal durchs Dorf.

Wir bedanken uns für die großzügige Bewirtung bei den verschiedenen Stationen sowie für die zahlreichen Spenden der Bevölkerung. Wir freuen uns schon auf unsere nächsten Auftritte im kommenden Jahr.

Hexe: Stefan

Läufer: Matthias, Florian, Fabian, Michael  
 Tamperer: Michael, Daniel, Matthias,  
 Andreas, Jakob, Marco, Paul, Elias und  
 Manuel;

Helfer: Lukas



## WINTERDIENST

Abgestellte Fahrzeuge auf Dorfstraßen vor Wohnhäusern sind in den Wintermonaten zu entfernen, da ansonsten kein Winterdienst auf dieser Straße erfolgen kann.



## PFLICHTEN DER ANRAINER

gemäß § 93 StVO

Für die bevorstehenden Wintermonate informieren wir über die gesetzliche Anrainerverpflichtung für die Schneeräumung und Streu-

ung auf Gehsteigen und Gehwegen als auch die Säuberung derselben von Verunreinigungen sowie die Entfernung von Schneewechten und Eisbildungen an Dächern. Wir ersuchen um Kenntnissnahme und hoffen auf ein gemeinsames Zusammenwirken der öffentlichen Einrichtungen und der Grundeigentümer, damit der Winterdienst reibungslos verläuft.

Hierzu Auszüge des Gesetzestextes des § 93 der Straßenverkehrsordnung:

(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßen-

rand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewechten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.

Weiters wird darauf hingewiesen, dass zwar im Zuge der Schneeräumung durch die Mitarbeiter des Gemeindebauhofes und die sonstigen mit diesen Tätigkeiten betrauten Firmen und Personen, auch die oben genannten Flächen teilweise mitbetreut werden, die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der vor angeführten Arbeiten gemäß § 93 StVO verbleibt jedoch in jedem Fall beim Liegenschaftseigentümer.



LH Günther Platter, Ing. Kaspar Schreder, LH v. Südtirol Dr. Arno Kompatscher

Bildnachweis: Land Tirol

## VERDIENSTMEDAILLE DES LANDES TIROL

Am 15. August 2017 wurde die Verdienstmedaille des Landes Tirol an Herrn Ing. Kaspar Schreder für seine Verdienste im Bereich Kulturarbeit und Volkstanz verliehen. Die Gemeinde gratuliert auf diesem Wege herzlich.



# Kinderspiele- nachmittag

am 24. Dezember von 13 bis  
16 Uhr im Turnsaal der VS Wiesing.

Für Kinder im Alter von 3 bis 10 Jahren!

Um das Warten auf's  
Christkindl zu verkürzen!

Die Landjugend Wiesing freut sich auf euch!

## BUNDESMUSIKKAPELLE WIESING

Wie alle Jahre ist es wieder soweit und das Musikjahr 2017 neigt sich schön langsam dem Ende zu. Begonnen hat das heurige Jahr mit einer intensiven Probenphase, die sich laut den vielen Besucherinnen und Besuchern bei unserem Frühjahrskonzert am 08. April 2017 richtig gelohnt hat. Nach einem erfolgreichen Frühjahrskonzert hatten wir diverse Ausrückungen, wie zum Beispiel die Erstkommunion, Prozessionen, usw. Anfang Juli startete dann unsere Platzkonzertsaison, wo wir uns auf diesem Wege nochmals bei allen Besucherinnen und Besuchern recht herzlich für die Treue bedanken möchten.

Einen ganz besonderen Tag hatte unser Ehrenmitglied und Trompeter Hanspe-

ter Blaickner am 21. Oktober 2017. Dort fand das Landesmusikfest der Tiroler Blasmusik in Innsbruck statt. Der ganze Tag stand im Zeichen der Blasmusik und zahlreiche Musikkapellen aus ganz Tirol nahmen teil. Im Rahmen dieser Feierlichkeiten wurden auch einige Tiroler Musikantinnen und Musikanten für besondere Verdienste und langjährige Mitgliedschaft im Tiroler Blasmusikverband geehrt. Auch Hanspeter wurde im Zuge dieser Veranstaltung von Landeshauptmann Günther Platter, Präsident des Tiroler Blasmusikverbandes, für 60 Jahre Mitgliedschaft der Bundesmusikkapelle Wiesing geehrt. Wir möchten Hanspeter auf diesem Wege nochmals recht herzlich zu dieser Auszeichnung gratulieren und hoffen, ihn noch viele

weitere Jahre in unseren Reihen zu haben.

Zum Abschluss der heurigen Saison fand am Samstag, den 25.11.2017 unser Cäcilienkonzert in der Pfarrkirche Wiesing statt. Im Anschluss des Kirchenkonzertes fand das traditionelle Hirschessen im Gasthof Rieder statt. Für das nächste Jahr stehen wieder einige Veränderungen in der BMK Wiesing an. Hermann Unterholzner wird mit Ende des Jahres sein Amt als Kapellmeister der BMK Wiesing niederlegen. Hermann war nun vier Jahre lang als Kapellmeister tätig und wird weiterhin als Tenorist Mitglied unserer Musikkapelle bleiben. Auf diesem Wege möchten wir uns, bei dir lieber Hermann, nochmals recht herzlich für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen vier Jahren bedanken.



## SCHÜTZENKOMPANIE WIESING - RÜCKBLICK AUF EIN ERFOLGREICHES SCHÜTZENJAHR 2017!

Mit der Jahreshauptversammlung im Anschluss an den Seelensonntagsgottesdienst beschloss die Schützenkompanie Wiesing das Schützenjahr 2017. Nach dem Feststellen der Beschlussfähigkeit wurde die Tagesordnung abgearbeitet. Die vorbereiteten Berichte der Funktionäre gaben einen Überblick über den aktuellen Mitgliederstand, spiegelten die zahlreichen Ausrückungen sowie Vereinsaktivitäten des abgelaufenen Vereinsjahres wieder und informierten über Neuigkeiten im Schützenwesen.

Aktuell zählt die Schützenkompanie Wiesing 57 aktive Mitglieder, welche sich aus vier Marketenderinnen, 14 Jungschützen und –marketenderinnen sowie 39 Schützen zusammensetzen. Außerdem gehören ein Ehrenmitglied (Fahnenpatin), zwei nicht aktive und zwei unterstützende Mitglieder der Kompanie an. Neu in die Kompanie aufgenommen wurden 2017 Danler Matthias und Radinger Marco.

Natürlich werden auch weiterhin jederzeit neue Mitglieder bei der Schützenkompanie aufgenommen. Insbesondere interessierte neue Marketenderinnen, gerne auch verheiratet oder mit Kindern werden eingeladen, der Kompanie beizutreten. Bei Interesse bitte mit unserem Obmann Kerbl Wolfgang (0676/9158958) Verbindung aufnehmen.

Eine besondere Wertschätzung, welche durch die Verleihung der Haspinger Medaille zum Ausdruck gebracht wurde, gilt Egger Maximilian für 15 Jahre Mitgliedschaft bei der Schützenkompanie Wiesing.

Das Jahr 2017 war auch durch einige runde Geburtstage gekennzeichnet, welche wir altbewährt kameradschaftlich mit einer Ausrückung der Kompanie gemeinsam feierten. Wibmer Hermann wurde 80 Jahre jung und Told Peter feierte seinen 50er. Herzliche Gratulation und danke für die Einladung!

Für Nachwuchs in der Kompanie sorgte 2017 eines unserer Mitglieder. Wir gra-

tulieren unserem Wiedner Dominik mit Pollerus Katja Anna zu ihrer kleinen Maria.

Auch bei diversen Wettkämpfen braucht die Schützenkompanie keinen Vergleich zu scheuen. Beim kameradschaftlichen Vergleichsschießen mit der Freiwilligen Feuerwehr Wiesing holte sich die Schützenkompanie überlegen den Sieg. Unser Waffenwart Brunner Thomas holte sich gleich zweimal die Ehrenscheibe. Sowohl beim Ehrenscheibenschießen beim 40. Jungschützen-Bataillonsschießen in Achenkirch als auch beim Bataillonsschießen in St. Margarethen konnte er sich als bester Schütze behaupten.

Die zeitliche Inanspruchnahme für die aktiven Mitglieder war 2017 wie im Vorjahr auch wieder sehr hoch. Zu 11 Ausrückungen traf sich die gesamte Kompanie, dazu kamen 61 Ausrückungen durch kleinere Abordnungen zu diversen Anlässen.

Die fleißigsten Ausrücker bei den Kompanieausrückungen waren bei den Jungmarketenderinnen/-schützen Brunner Viktoria, Weisleitner Johannes und Kerbl Michael. Bei den Marketenderinnen und Schützen waren es Obholzer Marina, Egger Maximilian, Schlögl Bernd und Weisleitner Wolfgang.

Als kameradschaftlichen Abschluss des Vereinsjahres und als Dank für die zahlreichen Ausrückungen und die zeitliche Inanspruchnahme der Mitglieder der Schützenkompanie im vergangenen Vereinsjahr lud die Schützenkompanie alle Mitglieder samt Begleitung oder Eltern zum schon traditionell gewordenen Hirschbratenessen ein. Am 18. November trafen wir uns im Gasthof Sonnhof, wo wir wieder ausgezeichnet bewirtet wurden. Mit diesem gemütlichen Abend bedankt sich der Ausschuss der Schützenkompanie Wiesing bei allen Mitgliedern für die tolle Kameradschaft sowie den Zusammenhalt und freut sich auf das nächste Vereinsjahr.

**Die Schützenkompanie Wiesing wünscht allen Wiesingerinnen und Wiesingern einen besinnlichen Advent, erholsame Weihnachtsfeier-**

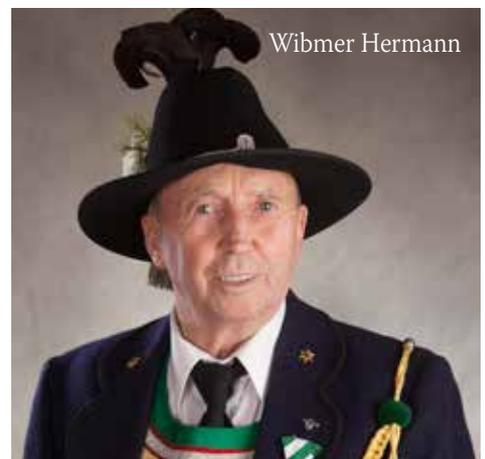
**tage und einen guten Rutsch ins Jahr 2018.**

Fotos und Informationen über die Schützenkompanie Wiesing sind im Internet unter [www.schuetzenkompanie-wiesing.at](http://www.schuetzenkompanie-wiesing.at) und auf [www.facebook.com/Schuetzenkompanie-Wiesing](https://www.facebook.com/Schuetzenkompanie-Wiesing) zu finden

**Mit einem kräftigen „Schützen Heil“,**

**die Schützenkompanie Wiesing**

**Obmann Wolfgang Kerbl**



Wibmer Hermann



Told Peter



Egger Max



Ausrückung „Seelensonntag“ am 05. November 2017

## SENIORENBUND WIESING



Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften beim Seniorenbund in Wiesing beim gemeinsamen Jahresabschlussessen am 26. November 2017 im Gasthof „Sonnhof“ in Wiesing.



## VOLKSSCHULE WIESING

*Gesunde Jause der Wiesinger Bäuerinnen für die Volksschule*

Am Montag, dem 16. Oktober, verwöhnten uns die Wiesinger Bäuerinnen mit gesunden, regionalen Köstlichkeiten! Es hat uns allen sehr geschmeckt! Herzlichen Dank!

Die SchülerInnen und Lehrerinnen

## FC-WIESING NACHWUCHS INFO

Der Nachwuchs des FC Wiesing wurde heuer mit einer neuen Trainingsausrüstung ausgestattet, dazu kamen 30 Kinder-Fußbälle und diverse Trainingsutensilien! Dafür möchten wir uns bei unseren Sponsoren Fa. Leucht Wurm, Fa. ElektroTechnik Heim Alex, DanKüchen Design Schwaz, Restaurant Camping Inntal Stadl und Rechtsanwalt Kanzlei Andreas Schiestl recht herzlich für die zusätzliche Unterstützung bedanken!



### DANKESCHÖN

Ein Dankeschön geht auch an all unsere Trainer, die ehrenamtlich 2-3-mal die Woche mit unseren Kindern trainieren und an Wochenenden zu Meisterschaftsspielen und Turnieren fahren. Auch ein Dankeschön an die vielen Helfer bei den Heimspielen (Turnieren), an die Eltern für die Fahrdienste bei Auswärtsspielen und an die Gemeindearbeiter Wolfgang, Georg und Dominik für die alljährlich anfallenden Arbeiten am Sportplatz!!



U7 Mannschaft mit Sponsoren Fa. Leucht Wurm, ElektroTechnik Heim Alex, Rechtsanwalt Andreas Schiestl



U8 Mannschaft mit Sponsoren Fa. Leucht Wurm, ElektroTechnik Heim Alex, Rechtsanwalt Andreas Schiestl



U12 Mannschaft mit Sponsoren DanKüchen Design Schwaz, Restaurant Camping Inntal Stadl



*Der FC Wiesing  
wünscht allen  
ein frohes und  
besinnliches  
Weihnachtsfest*

Herr Arnold Weiß möchte sich bei all jenen Mitbürgern recht herzlich bedanken, die ihn und andere Einwohner regelmäßig mit dem Auto vom Dorf in die Siedlung mitnehmen – es ist heutzutage nicht mehr selbstverständlich. Schön, dass die Dorfgemeinschaft in Wiesing so gut funktioniert!

# Herzlichen Dank!



## LEHRLINGS- WETTBEWERBE 2017

Im Rahmen der Abschlussfeiern „Tyrol Skills“ der Wirtschaftskammer erfolgten die Auszeichnungen der diesjährigen Lehrlingswettbewerbe.

### WIR GRATULIEREN

*Thaler Raphael* (Firma GE Jenbacher, Metalltechniker-Maschinenbautechnik)

*Lisa Bachinger* (Firma GE-Jenbacher, Mechatronikerin)

*Sebastian Ladstätter* (Firma Weisleitner, Metalltechniker-Maschinenbautechnik)

UND WÜNSCHEN FÜR DIE  
ZUKUNFT ALLES GUTE.



## TENNISCLUB WIESING INFORMIERT

Liebe Wiesingerinnen und Wiesinger, die diesjährige Tennissaison fand mit der **Jahreshauptversammlung** Mitte November, bei der es auch Neuwahlen gab, einen versöhnlichen Ausklang. Dabei ist zu erwähnen, dass der Vorstand der

letzten Periode unverändert geblieben ist bzw. der Vorstand um ein Mitglied gewachsen ist. Das freut uns sehr und hilft uns dabei, die Aufgaben noch besser zu verteilen, um alle Veranstaltungen rund um das Vereinsleben abwickeln zu können.

Die **Vereinsmeisterschaften**, für viele das Saison-Highlight, fand auch in diesem Jahr wieder im September statt. Dabei konnten sich alle Kinder und Erwachsenen miteinander messen und spielten um den Vereinsmeistertitel. Bei den Erwachsenen wurde zeitgleich zum

Einzel-Bewerb auch der Doppel-Bewerb ausgespielt. Nach vielen spannenden Spielen auf hohem Niveau konnten schließlich die besten unter den Kindern und Erwachsenen ermittelt werden.

Abschließend wollen wir uns seitens des TC Wiesing bei allen Sponsoren für die Unterstützung und Treue recht herzlich bedanken. Wir wünschen euch eine erholsame Zeit schöne Feiertage.

Mit sportlichen Grüßen  
TC Wiesing



Vereinsmeister 2017

## 40 Jahre Frauenrunde der Pfarre Wiesing

Am Anfang stand ein Weihnachtsbasar, organisiert 1977 von uns Frauen des Pfarrgemeinderates. Die Freude am wochenlang gemeinsamen Arbeiten in der Bastelgruppe und das erfreuliche Ergebnis daraus ließen den Wunsch nach Fortsetzung laut werden. Im Laufe der Zeit kristallisierte sich aus dieser „Bastelrunde“ die FRAUENRUNDE der Pfarre, die sich bis jetzt Monat für Monat trifft, um sich im „Dienst am Menschen“ für Soziales, Belange der Pfarre und Anliegen der „Katholischen Frauenbewegung“ einzusetzen und dafür miteinander zu „werken“.

Insgesamt 25 Adventbasare brachten wir durch eifrige Mithilfe (fast) der ganzen Wiesinger Bevölkerung über die Bühne.

An dieser Stelle nochmals ein tausendfaches VERGELTS GOTT an alle ehemaligen Helferinnen und Helfer und natürlich auch Besucher und Besucherinnen und nicht zuletzt an die hilfsbereiten öffentlichen Stellen! Danke ebenso für alle hilfreichen Spenden!

Im Laufe der Jahre konnten wir so auf Basis der Basareinnahmen 78 300 € an Projekte für Kirche und Pfarre ausgeben und im persönlichen Dienst am Mitmenschen 46 100 € beisteuern für die kleinen Aufmerksamkeiten zu Seniorengeburtstagen, für Neugeborene und Kranke, für anonyme Hilfe in familiären Notsituationen in Wiesing, aber auch für aktuell notwendige Hilfe im Bezirk und sogar weltweit.

Selbst erstaunt, aber auch erfreut, dass wir in vier Jahrzehnten eigentlich recht viel „bewegen“ konnten, möchten wir uns jetzt als Kerntruppe „zurückziehen“.

Unsere große HOFFNUNG aber ist, dass vielleicht mit einer jungen Garde wieder Neues entstehen möge!

In alter Verbundenheit  
die „Urgesteine“ der Frauenrunde

## Veranstaltungen Winter 2017/18

### 24.12.2017 Kinderandacht

bei der Grünangerlkapelle um 16.00 Uhr

### 24.12.2017 Christmette

in der Pfarrkirche Wiesing um 22.00 Uhr

### 31.12.2017 Andacht zum Jahresabschluss

in der Pfarrkirche Wiesing um 17.00 Uhr

### 31.12.2017 Silvesterfeier im Inntal Stadl in Wiesing

ab 18.00 Uhr mit dem Alleinunterhalter „Heini aus Brandenburg“

### 31.12.2017 Andacht bei der Grünangerlkapelle

um 23.30 Uhr: ZWANZIGACHTZEHN – Im Einklang mit Gott ins neue Jahr

### 05.01.2018 Christbaumversteigerung in Wiesing

der Schützenkompanie Wiesing im „Inntal Stadl“ ab 20.00 Uhr. Eine unterhaltsame Veranstaltung, bei der ein Weihnachtsbaum (geschmückt) versteigert wird. Eintritt frei!

### 11.01., 25.01., 08.02., 05.04., 19.04.2018 Volkstanz mit Kaspar Schreder

ab 20.00 im Gemeindesaal Wiesing. EUR 4,- Unkostenbeitrag. Informationen unter der Tel. 0676/6292330

### 20.01.2018 Ball der Landjugend Wiesing

ab 20.30 Uhr im Gemeindesaal Wiesing mit Live-Musik, große Tombola.

### 10.02.2018 Faschingsball der Faschingsgilde Wiesing

ab 20.00 Uhr im Gemeindesaal

### 10.03.2018 Watterturnier Lions

Ab 16 Uhr im Gemeindesaal

### 07.04.2018 Ball der „Freiwilligen Feuerwehr Wiesing“

mit großer Tombola ab 20.30 Uhr im Gemeindesaal Wiesing

### 21.04.2018 Frühjahrskonzert der BMK Wiesing

im Gemeindesaal Wiesing um 20.15 Uhr

## EINLADUNG ZUR CHRISTBAUM-VERSTEIGERUNG

**am Freitag, 05. Jänner 2018  
um 20:00 Uhr im „Inntal Stadl“**

VERSTEIGERUNG DES GESCHMÜCKTEN  
CHRISTBAUMES!

**EINTRITT FREI!**



Die Schützenkompanie Wiesing freut sich auf euch!

## *Wir gedenken unserer Verstorbenen:*

18.10.2017 - Mahendra Singh Hundal

24.10.2017 - Johann Geisler

14.11.2017 – Anton Schrettl

27.11.2017 – Aloisia Eberharter

01.12.2017 – Eugen Zauner

### IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Wiesing

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Alois Aschberger

Redaktion: Heidrun Kohler

*Für den Inhalt beigestellter Artikel ist der jeweils  
Unterzeichnende verantwortlich.*

Redaktionsschluss der

nächsten Ausgabe: **08. März 2018**

Layout und Druck: Sterndruck Fügen

Herzlichen

Glückwunsch!



80. Geburtstag  
Lamprecht Christl - 19.09.2017



90. Geburtstag  
Hasswanter Herta - 06.10.2017



90. Geburtstag  
Bremicker Liesel - 26.10.2017



80. Geburtstag  
Danler Erna - 09.11.2017



85. Geburtstag  
Unterladstätter Aloisia - 16.11.2017



80. Geburtstag  
Lechner Heinrich - 19.11.2017



## WILLKOMMEN auf der Welt

14.09.2017 – **LAURA**  
RAMONA UND DOMINIK  
MAUERHOFER

24.09.2017 – **NIKLAS**  
CARINA UND PATRICK BAIR

29.09.2017 – **JOHANNA**  
KATHRIN UND ANDREAS TAUDES

09.10.2017 – **FANNI**  
KRISZTINA PUSS NAGYNÉ UND  
ÁDÁM NAGY

19.10.2017 – **TOBIAS**  
BARBARA OBERHAMMER UND  
ANDREAS HEIM

26.10.2017 – **LUIS OSCAR**  
ANJA DEUTSCHMANN UND BERND  
PUELACHER

27.10.2017 – **PETER WALTER**  
KATHRIN MÜHLEGGER UND  
GERHARD LÖRGETBOHRER

29.10.2017 – **LISA**  
TANJA UND GREGOR EGGER

16.11.2017 – **EMILY**  
ALEXANDRA SPARBER UND HERBERT  
OBERLADSTÄTTER

*Übergabe der Jubiläumsurkunden durch Bezirkshauptmann Dr. Michael Brandl am  
15. November 2017 im Gasthof „Sonnhof“*

## WIR GRATULIEREN!



### GOLDENE HOCHZEITEN

Maria und Franz Roth  
Hilda und Fritz Gluderer

### DIAMANTENE HOCHZEIT

Annemarie und Karl Gollob (nicht im Bild)



# Freiwillige Feuerwehr WIESING

*Informiert*

[www.ff-wiesing.at](http://www.ff-wiesing.at)

## *Frohes statt „feuriges“ Fest*

Jedes Jahr in dieser Zeit steigt die Zahl der Wohnungsbrände an. Dies könnte leicht verhindert werden, wenn man einige Sicherheitsregeln beachtet:

- ↪ Adventkränze und Christbäume kipp- und standsicher aufstellen.
- ↪ Verwenden Sie einen Ständer, der mit Wasser befüllt werden kann, da der Baum länger frisch bleibt.
- ↪ Nicht in der Nähe von Vorhängen, Decken oder sonstigen, brennbaren Gegenständen aufstellen – **Mindestabstand 50 cm!**
- ↪ Kerzen von oben nach unten und von hinten nach vorne anzünden und nie ohne Beaufsichtigung brennen lassen.
- ↪ Wenn Kinder im Haushalt sind, lassen Sie keine Zünder oder Feuerzeuge offen liegen.
- ↪ Kerzen, vor allem Wunderkerzen (Sternspritzer), nicht mehr anzünden, wenn der Baum bereits trocken ist.
- ↪ Halten Sie ein Löschmittel (Löschdecke, Eimer mit Wasser, Schaumlöscher, ...) bereit, um schnell eingreifen zu können.

***Falls ein Brand nicht schnell genug gelöscht werden kann, bewahren Sie einen klaren Kopf und keine Panik!***

***Verlassen Sie den Raum und schließen die Tür!***

***Alarmieren Sie die Feuerwehr mit dem Notruf 122 und warten zum Einweisen!***

***Gehen Sie nicht zurück, um selbst zu löschen!***

***Wir haben die Ausrüstung und die Einsatzmittel, um dann rasch eingreifen zu können!***



*Unsere Jugend trägt auch heuer  
wieder das Friedenslicht  
kostenlos von Haus zu Haus*

***Samstag, 23.12.2017 zwischen  
13:00 und 17:00 Uhr***

***Bitte halten Sie eine Kerze bereit!***

***Die Feuerwehr wünscht allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest  
sowie ein erfolgreiches Jahr 2018***

***Feuerwehr Wiesing – unsere Freizeit für Ihre Sicherheit***